



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Schule & Sport in Bayern – das matcht einfach perfekt!

25. März 2026

Insgesamt 17 Schulteams wurden in der Residenz in München für ihre beeindruckenden Erfolge bei den länderübergreifenden Schulsport-Wettbewerben ausgezeichnet.

Kultusministerin **Anna Stolz** war zusammen mit der Olympiasiegerin im Rennrodeln Dajana Eitberger und dem BLSV-Präsidenten Jörg Ammon vor Ort und beglückwünschte die jungen Sporttalente zu ihren hervorragenden Leistungen: „Sport tut uns allen gut! Er ist der wahre Energy-Booster für unseren Alltag! Die Schulsport-Ehrung ist ein wunderbarer Anlass, um unseren erfolgreichen Schülerinnen und Schülern und engagierten Lehrkräften zu zeigen: Sie sind großartig und auch echte Vorbilder für andere! Die ausgezeichneten Schulsportteams und Sportpersönlichkeiten haben wahre Spitzenleistungen erzielt und sich diese besondere Ehre wirklich verdient. Dazu gratuliere ich ganz herzlich!“

Bei der festlichen Veranstaltung im würdevollen Rahmen des Max-Joseph-Saals der Münchner Residenz wurden Mannschaften geehrt, die bei den Schulsport-Wettbewerben „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“, „Rhein-Main-Donau-Schulcup“ und „DFB-Schulcup“ über die Landesebene hinaus erfolgreich waren. Mit der Schulsport-Verdienstmedaille würdigte die Kultusministerin außerdem acht Persönlichkeiten, die sich über mehrere Jahre hinweg und über ihr berufliches Engagement hinaus in ganz besonderer Weise um den Schulsport in Bayern verdient gemacht haben. In diesem Zusammenhang betonte **Anna Stolz** einmal mehr den hohen Stellenwert des Schulsports in Bayern: „Schule und Sport in Bayern – das matcht einfach perfekt! Unsere Kinder und Jugendlichen so früh wie möglich für Sport zu motivieren, ja sie dafür nachhaltig zu begeistern, liegt mir sehr am Herzen. Sport ist für junge Leute der Gamechanger in der Gaming-Welt! Er hält fit und gesund und vermittelt darüber hinaus wichtige Werte wie Teamgeist, Durchhaltevermögen, Rücksichtnahme und Leistungsbereitschaft. Der Schulsport lebt vom großen Engagement und den starken Impulsen unserer Lehrkräfte – und genau das verkörpern die Geehrten in vorbildlicher Weise.“

Auch Olympiasiegerin **Dajana Eitberger** freute sich mit den Sportlerinnen und Sportlern und lobte die großartigen Erfolge: „Wenn ich das hier sehe, bekomme ich richtig Gänsehaut. So viel Energie und Freude am Sport! Genau so hat es bei mir auch angefangen. Schulsport ist so wertvoll und prägend. Er lehrt uns, an uns zu glauben, Rückschläge zu überwinden und gemeinsam Erfolge zu feiern. Die heute ausgezeichneten Teams können mega stolz auf sich sein. Sie sind ein großartiges Beispiel dafür, was mit Einsatz und Begeisterung möglich ist.“

BLSV-Präsident **Jörg Ammon** machte in diesem Zusammenhang deutlich: „Schule, Sport und Verein bauen die wichtige Brücke, die wir dringend benötigen, um die nächsten Generationen fit und erfolgreich zu machen für mögliche Olympische und Paralympische Spiele in München für Deutschland. Womöglich finden wir unter den hier ausgezeichneten Athletinnen und Athleten bereits die Weltmeister und

Olympiasieger von morgen. Sie sind das starke Fundament, das wir brauchen, um in der Spitze erfolgreich zu sein. Ich gratuliere allen herausragenden Sportlerinnen und Sportlern wie auch ihren Lehrkräften ganz herzlich und freue mich weiterhin auf herausragende Leistungen auf bundes- und bayernweiter Ebene.“

Folgende Schulen wurden im Rahmen der Festveranstaltung geehrt:

1. Bundessieger „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“:

- Städt. Bertolt-Brecht-Schule **Nürnberg**, Badminton WK II Mixed
- Städt. Bertolt-Brecht-Schule **Nürnberg**, Basketball WK II Jungen
- Lise-Meitner-Gymnasium **Unterhaching**, Gerätturnen WK IV Jungen
- Erzbischöfliche St.-Ursula-Realschule Schloss Hohenburg **Lenggries**,
- Ski alpin WK IV Mädchen
- Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium **Oberstdorf**, Ski alpin WK IV Jungen
- Chiemgau-Gymnasium **Traunstein**, Skilanglauf WK IV Mixed
- Regionalteam **Bayern West**, Skisprung WK IV Mixed

2. Bundessieger „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ :

- Gymnasium **Eckental**, Sportklettern WK III Mixed (Testevent)
- Karolinen-Gymnasium **Rosenheim**, Basketball WK III Mädchen
- Erzbischöfliches St. Irmengard-Gymnasium **Garmisch-Partenkirchen**,
- Ski alpin WK IV Mädchen
- Gabriel-von-Seidl-Gymnasium **Bad Tölz**, Ski alpin WK IV Jungen
- Regionalteam **Bayern Ost**, Skisprung WK IV Mixed

3. Bundessieger „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ :

Ignaz-Taschner-Gymnasium **Dachau**, Rudern WK II Jungen

1. Platz Finale „Rhein-Main-Donau-Schulcup“:

- Friedrich-Koenig-Gymnasium **Würzburg**, Gerätturnen WK II Mädchen
- Friedrich-Dessauer-Gymnasium **Aschaffenburg**, Schwimmen WK II Mädchen
- Mittelschule **Gochsheim**, Schwimmen WK III/2 Jungen

3. Platz „DFB-Schulcup“ :

- Städt. Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium **Bayreuth**, Fußball WK IV Mädchen

Folgende Persönlichkeiten wurden mit der Schulsport-Verdienstmedaille ausgezeichnet:

- ZwKR Robert Auerochs, Grund- und Mittelschule **Herrieden**
- OStRin Sibylle Behringer, Gymnasium **München-Nord**
- SKRin Sigrid Ehrhardt, Förderzentrum **Hemau**
- OStR Thomas Fuchs, Gymnasium **Freyung**
- StRin (MS) Simone Karin Glückler, Mittelschule **Dachau-Süd**
- StR (MS) Werner Härle, Anna-Pröll-Mittelschule **Gersthofen**
- StR (GS) Andreas Süßmeier, Grundschule **Würzburg/Lengfeld**
- StDin Kerstin Zimmermann, Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium **Bayreuth**

Hintergrundinformationen zu den einzelnen Schulsport-Wettbewerben:

Jugend trainiert für Olympia & Paralympics

„Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ ist ein bundesweit organisierter, leistungsorientierter Mannschaftswettbewerb der Schulen in insgesamt 19 olympischen und sieben paralympischen Sportarten. Er gilt als weltgrößter Schulsport-Wettbewerb: Rund 800.000 Schülerinnen und Schüler aus allen 16 Bundesländern nehmen jedes Schuljahr daran teil. Aus Bayern melden sich regelmäßig ca. 90.000 Schülerinnen und Schüler in rund 9.000 Schulmannschaften an. Unter den Landessiegern der Bundesländer wird im Rahmen der Bundesfinalveranstaltungen die beste Schulmannschaft Deutschlands in den verschiedenen Sportarten und Wettkampfklassen ermittelt. Das Bundesfinale im Frühjahr und Herbst findet traditionell in Berlin statt. Das Winterfinale wird derzeit wechselnd an den Wintersportorten Nesselwang (Bayern) und Schonach (Baden-Württemberg) ausgerichtet.

Rhein-Main-Donau-Schulcup

Der „Rhein-Main-Donau-Schulcup“ ist ein Wettbewerb in den Sportarten Gerätturnen und Schwimmen. Er wird länderübergreifend und im jährlich wechselnden Turnus von Bayern, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz ausgetragen. Startberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Förderschulen sowie der Realschulen und Gymnasien – und zwar in den Wettkampfklassen, in denen es im Bundeswettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ kein Bundesfinale mehr gibt.

DFB-Schulcup

In der Sportart Fußball tragen die Landessieger der Wettkampfklasse IV (10-13 Jahre) ihr Bundesfinale nicht im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ aus, sondern im Rahmen des DFB-Schulcups. Neben den eigentlichen Bundesfinalspielen müssen die Schülerinnen und Schüler drei verschiedene Technikübungen absolvieren.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

